

Engadin St. Moritz Tourismus AG

Medienmitteilung

Ski-Freestyle- und Snowboard-WM 2025: St. Moritz und das Engadin stehen kurz vor dem nächsten Grossanlass

St. Moritz, 3. März 2021 – St. Moritz und das Engadin bewerben sich zusammen mit dem nationalen Skiverband Swiss Ski für die Durchführung der Ski-Freestyle- und Snowboard-Weltmeisterschaften 2025. Die Kandidatur wurde am 1. März 2021 beim Internationalen Skiverband (FIS) eingereicht. Engadin St. Moritz Tourismus (ESTM AG) unterstützt dieses spannende und zukunftssträchtige Projekt und freut sich auf die Möglichkeit zur Durchführung eines weiteren Grossanlasses mit weltweiter Strahlkraft.

Schon bald könnte das Oberengadin Austragungsort eines weiteren, erstklassigen Grossanlasses sein. Nach einer Vorlaufzeit von zweieinhalb Jahren hat das lokale Kandidatur-OK rund um Daniel Schaltegger als Leiter des Kandidaturprojekts am letzten Montag gemeinsam mit Swiss Ski die Bewerbungsdokumente für die Ausrichtung der Ski-Freestyle- und Snowboard Weltmeisterschaften 2025 eingereicht. Die Chancen für den Zuschlag bei der erstmaligen Kandidatur sind ausgezeichnet: Nach Ablauf der Bewerbungsfrist am 1. März liegen dem Internationalen Skiverband keine weiteren Kandidaturen vor. Die Austragung der Weltmeisterschaften wird im Rahmen des nächsten FIS Council-Meetings per Ende Saison oder spätestens Anfang Juni an der FIS-Kalender Konferenz definitiv bestätigt.

Nebst der Unterstützung von Swiss Ski und dem Kanton Graubünden stösst die Möglichkeit zur Durchführung dieses sportlichen Grossanlasses auch im Tal auf grosse Begeisterung und erntet Zuspruch von allen Seiten: Die ESTM AG, die Oberengadiner Bergbahnen sowie sämtliche zwölf Gemeinden der Region Maloja haben seit Beginn des Kandidaturprojekts ihre vollumfängliche Unterstützung zugesichert. Die Austragung der WM 2025 ist nicht nur aus wirtschaftlicher Sicht attraktiv, sondern bietet auch touristisch grosses Potenzial. Freestyle-Sportarten generieren weltweit eine sehr grosse Aufmerksamkeit – im gesamten asiatischen Raum, insbesondere im Milliardenmarkt China, sowie in Nordamerika sind die Trendsportarten äusserst beliebt. Durch die weltweite Positionierung von St. Moritz und dem Engadin als Ski-Freestyle- und Snowboarddestination kann ein neues, junges und aufstrebendes Gästesegment aus wichtigen Wachstumsmärkten wie auch aus den bisherigen Kernmärkten für das Oberengadin begeistert werden. Davon profitieren letztlich sämtliche touristischen Leistungsträger in der gesamten Region.

Die Kandidatur als Austragungsort des prestigeträchtigen Grossanlasses gliedert sich in die laufenden Bestrebungen der ESTM AG ein, das neue strategische Geschäftsfeld «Freestyle» weiterzuentwickeln und die Ganzjahresthemen «Sport» und «Lifestyle» weiter zu stärken. Marijana Jakic, Brand Manager St. Moritz, erklärt dazu: «Die Austragung der Ski-Freestyle- und Snowboard Weltmeisterschaften 2025 wäre eine tolle Chance für uns. Das Thema Freestyle in Symbiose mit Lifestyle ist für St. Moritz essentiell, um auch für zukünftige Gäste attraktiv zu sein. Wir müssen uns an den Bedürfnissen und Interessen der kommenden Generationen orientieren, um auch in Zukunft zu den weltweit besten Sport-, Lifestyle- und Feriendestinationen zu gehören.»

Maloja
Sils
Silvaplana
St. Moritz
Pontresina
Celerina
Samedan
Bever
La Punt Chamues-ch
Madulain
Zuoz
S-chanf

Engadin St. Moritz Tourismus AG
Via Maistra 1, CH-7500 St. Moritz
www.estm.ch

Stephanie Bauer
Project Manager Stabstelle
Geschäftsleitung

T +41 81 830 08 00
F +41 81 830 08 00
stephanie.bauer@estm.ch

Engadin St. Moritz

Tourismus AG

Das Ziel ist es, das Engadin im Freestyle-Bereich zum «Place to be» zu avancieren und zielgruppengerechte, saisonunabhängige Sportmöglichkeiten anzubieten. Dieses langfristige Ziel wird nebst den Events, wie etwa der Weltmeisterschaft, und den touristischen Angeboten auch über das geplante Infrastrukturprojekt «Freestyle Center St. Moritz Engadin» als weitere Massnahme vorangetrieben. «Diese strategische Ausrichtung auf drei Ebenen gibt uns die Möglichkeit, die Entwicklung der Region zu einer ganzjährigen Feriendestination weiter voranzutreiben und dabei gezielt auch ein junges Publikum sowie Familien anzusprechen. Die Freestyle Weltmeisterschaften 2025 wären ein ideales Werkzeug, um diese Entwicklung zu beschleunigen», erklärt Jan Steiner, Brand Manager Engadin, und fügt hinzu: «Wir sind seitens der ESTM AG sehr dankbar für die äusserst breite Unterstützung, die das Kandidatur-OK für das Projekt WM 2025 im ganzen Tal erhalten hat. Sollte St. Moritz und das Engadin den WM-Zuspruch erhalten, wäre das der Verdienst aller.»

Daniel Schaltegger, Leiter des Kandidaturprojekts, ist denn auch überzeugt, dass diese Ausrichtung dem Engadin entscheidende Wettbewerbsvorteile im Konkurrenzumfeld verschaffen kann. «Die Durchführung von Wintersport-Grossevents gehört zur touristischen DNA der Destination Engadin St. Moritz. Mit der Ski-Freestyle- und Snowboard-Weltmeisterschaft kann die Region an ihre grossartige Event-Tradition und ihr tourismushistorisches Vermächtnis anknüpfen und gleichzeitig ein neues Publikum für das Tal gewinnen.»